



Bürgerdialog U81/ 2. Bauabschnitt

Eingereichte Fragen und  
Kommentare im Online-Chat



## Eingereichte Fragen und Kommentare im Online-Chat

Nr	Thema	Bereits beantwortete Fragen	
1.	Brücken-/ Tunnellösung	Warum wird nicht als Rheinquerung die Stockumer Brücke genutzt, Zuwegung zur Messe und K-Bahn wäre möglich?	Die Trasse der Rheinquerung steht derzeit nicht fest und wird in der Bürgerbeteiligung erarbeitet. Dabei muss die Führung der Stadtbahn zur Brücke hin umfangreich untersucht und die fixen Verbindungspunkte betrachtet werden.
2.	Brücken-/ Tunnellösung	Vielen Dank für die Möglichkeit die Fragen stellen zu dürfen. Frau Muéll nannte eben die Alternative Tunnel ausschließlich nur für die Bahn. Wird man oder hat man auch schon über einen Fußgänger/Radfahrertunnel nachgedacht? Über zusätzliche Kosten bin ich mir bewusst, aber ich nenne mal als Beispiel Elbtunnel (für Fußgänger oder Radfahrer), der infrastrukturell stark genutzt wird.	Für eine Fußgänger- und Radfahrerquerung muss bei einer Tunnellösung für die Rheinquerung eine separate Tunnelröhre geplant und gebaut werden.
3.	Brücken-/ Tunnellösung	Kann man mit dem Fahrrad auch durch den Tunnel fahren?? (möchte vom Schrebergarten Löricker Wäldchen zum Fortuna Spiel)	Ein Radweg und eine Stadtbahntrasse können nicht in einer gemeinsamen Tunnelröhre geführt werden. Hierfür müsste eine separate Tunnelröhre geplant und gebaut werden.
4.	System Hochflurbahn	Wieso wurde für ganz Düsseldorf ein System aus Niederflur- und Hochflurbahnen immer weiterverfolgt, wenn Hochflurbahnen generell leiser sind?	Die Niederflurtechnik hat große Vorteile bezüglich des barrierefreien Ausbaus. Der technische und finanzielle Aufwand für den barrierefreien Ausbau der Haltestellen ist deutlich geringer (Anhebung der Bahnsteigkante auf 25 cm über Schienenoberkante (SO) gegenüber der Herstellung von Hochbahnsteigen (95 cm über SO))



Nr	Thema	Bereits beantwortete Fragen	
			mit entsprechenden Zugangsanlagen).
5.	Bedarf U81	Ich stelle hier einmal den grundsätzlichen Bedarf in Frage, gerade mit der veränderten Corona-Mobilität!	Es ist richtig, dass der Verkehr während des Lockdowns deutlich zurückgegangen ist. Der Verkehr wird sich sowohl in der Anzahl als auch im Verhalten ändern. Grundsätzlich wird es weiterhin Mobilität geben. Der Bedarf von leistungsfähigen und städtevernetzenden Achsen von ÖPNV ist daher – auch im Rahmen der Verkehrswende und Klimaneutralität – weiterhin gegeben.
6.	Bedarf U81	Wenn immer mehr Leute Räder benutzen, würde das die Notwendigkeit der Bahnlinie in Frage stellen? Können Sie noch einmal erklären, warum man Räder nicht durch einen Tunnel führen kann? Bspw. in Hamburg kann man auch durch den alten Elbtunnel fahren, sodass es physisch eigentlich möglich wäre.	<p>Öffentlicher Personennahverkehr ist aufgrund der angestrebten Verkehrswende notwendig und kann nicht durch den Ausbau von Radwegen ersetzt werden. Zur Erreichung der Klimaneutralität müssen sowohl der ÖPNV als auch der Radverkehr ausgebaut werden.</p> <p>Es ist möglich, Radverkehr durch einen Tunnel zu führen. Hierfür ist jedoch eine separate Tunnelröhre notwendig.</p>
7.	Taktung	Bei einer Takterhöhung wie komme ich dann am Übergang Haus Meer noch mit dem Auto über die Kreuzung?	Vor der Umsetzung einer Takterhöhung werden insbesondere an neuralgischen Knotenpunkten die Bedingungen für alle Verkehrsteilnehmer (motorisierter Individualverkehr, Öffentlicher Personennahverkehr, Fuß- und Radverkehr) geprüft. Es wird dabei versucht, sämtliche Verkehrs- und Nutzungsansprüche an den Straßenraum in Einklang zu bringen.



Nr	Thema	Noch offene Fragen	
1.	K-Bahn	<p>1. Wird darüber nachgedacht, die K Bahn auf den langsamen Abschnitten Oberkassel Loerick und Krefeld Zentrum zu beschleunigen, z.B. durch Vorrang vor kreuzenden Fahrzeugen? 2. Wäre es nicht besser, die U76 durchgehend im mindestens 10 min Takt fahren zu lassen, an Stelle der U 74? Bei evtl. Mitnahme von Verspätung von hinter dem Hbf stimmt ja sonst der 10 Minuten Takt nicht mehr. Gleiches Problem, wenn man umsteigen müsste von U 78 in U 74. Bei Takten über 5 min müssen Anschlüsse passen.</p>	<p>1. Es ist ein grundlegendes und wichtiges Ziel den ÖPNV zu beschleunigen. Da die Rheinbahn die öffentlichen Straßen mitbenutzt, sind an Kreuzungen jedoch auch die Interessen der anderen Verkehrsteilnehmer zu berücksichtigen. Im Bereich des Düsseldorfer Abschnittes sind bereits einige Kreuzungen so umgerüstet, dass die Stadtbahnen Vorrang erhalten. Die Umrüstung der anderen Kreuzungen ist in Planung. Die Rheinbahn arbeitet auch mit der Stadt Krefeld stetig daran, im dortigen Abschnitt Verbesserungen herbeizuführen.</p> <p>2. Der Vorschlag zur Netzergänzung wird seitens des Amtes für Verkehrsmanagements und der Rheinbahn in die weiteren Überlegungen aufgenommen und wohlwollend geprüft. Aufgrund der Vielzahl an Argumenten ist es zum jetzigen Zeitpunkt leider noch zu früh, um eine abschließende Bewertung dieses Vorschlags vornehmen zu können.</p>
2.	Brücken-/ Tunnellösung	<p>Hat der Umstieg der Zugsicherungssysteme im Hauptstadttunnel zu einer Verbesserung der Fahrtzeiten geführt? Vorher konnten die U-Bahnen im Tunnel ohne Eingreifen Fahrer fahren, jetzt nicht mehr. Waren der Umstieg und die Kosten sinnvoll und gerechtfertigt?</p>	<p>Das alte System wurde durch den Hersteller abgekündigt, sodass der Umstieg auf das neue System unabhängig von den Fahrzeiten erforderlich wurde.</p>
3.	System Hochflurbahn	<p>Wie erfolgt die Verbindung zwischen Freiligrathplatz und Merkur-Spiel-Arena? Ebenerdig oder als Hochbahn?</p>	<p>Die Verbindung zwischen dem Freiligrathplatz und der MERKUR SPIEL-ARENA/Messe Nord erfolgt ebenerdig. Es verkehren auf diesem Abschnitt Hochflurbahnen. Hierfür sind die entsprechenden Haltestellen aufgrund der Barrierefreiheit als</p>



Nr	Thema	Noch offene Fragen	
			Hochbahnsteige ausgebaut worden.
4.	Planung	Und dann kommt mit diesem Projekt noch die Kreuzung der U79. Wer plant das?	An der genannten Kreuzung ist bereits ein Gleisanschluss zwischen der U78 und U79 vorhanden. Auf diesem Gleis kann die U81 somit vom Düsseldorfer Flughafen zur Messe und später bis nach Neuss fahren.
5.	Brücken-/ Tunnellösung	Warum bekommt die U79 keinen Tunnel am Nadelöhr in der Kaiserswerther Straße?	Die Machbarkeit eines solchen Tunnels wird derzeit geprüft.
6.	Anbindung anderer Stadtgebiete	Hallo. Meine Frage ist, warum wir in Düsseldorf Ludenberg, Gallberg und Knittkuhl keinen Direkten Flughafen Verbindung gibt. Ich wohne in der Nähe von Knittkuhl. Bis ich am Flughafen bin bin ich so ca. Über 1h unterwegs. Wäre es nicht super, die Schwebebahn (Flughafen) weiter über Ratingen, D-Knittkuhl bis Gerresheim Krhs zu verlängern. So eine Schwebebahn sind leise und wird keinen Einwohner stören. Oder wie wäre es, die Linie 733 bis zum Flughafen zu verlängern ab Heineichstraße. Er wäre dann von Knittkuhl aus über Gerresheim, Mörsenbroich und Unterrath. Wir Einwohner würden jns sehr freuen über so eine schöne und Direkte Verbindung. Lg.	Der Flughafen ist derzeit von Knittkuhl aus mit einem Umstieg am S-Bahnhof Derendorf mittels 733 und S11 in 52 Minuten zu erreichen. Die Stadtverwaltung sieht derzeit keine ausreichende Nachfrage für eine Direktanbindung der genannten Stadtteile an den Flughafen. Eine Verlängerung des Skytrains ist aus diesem Grund nicht zielführend. Die Buslinie 733 dient unter anderem auch als Zubringer für das übergeordnete S-Bahn-Netz. Durch die vorgeschlagene Linienführung (ab Heinrichstraße in Richtung Flughafen) würde die Anbindung an den S-Bahnhof Derendorf S entfallen.
7.	Brücken-/ Tunnellösung	Wieso nicht den Straßenverkehr an der	Die Theodor-Heuss-Brücke befindetet sich im Planungsraum der



Nr	Thema	Noch offene Fragen	
		Theodor-Heuss-Brücke in einen Tunnel und die Bahn dort über eine Brücke mit Radfahrern und Fußgängern über den Rhein und den Autoverkehr unter dem Rhein?	Bürgerbeteiligung zum zweiten Bauabschnitt der U81.
8.	Trassenführung	Gibt es eine Planung, die U77 aus dem Seestern mit der neuen Verkehrsachse zu verknüpfen oder sind Überlegungen zur Verlängerung der U77 beendet?	Der Seestern befindet sich im Planungsraum des zweiten Bauabschnitts der U81. Solche Überlegungen sind daher Bestandteil der Bürgerbeteiligung.
9.	Trassenführung	Ist hinsichtlich der Trassenführung auch noch offen, ob diese ausschließlich auf Düsseldorfer-Gebiet gebaut werden soll oder kann die Trasse in Zusammenarbeit mit der Stadt Meerbusch auch Meerbuscher-Gebiet geplant/gebaut werden?	Das Meerbuscher Stadtgebiet fällt in den Planungsbereich des zweiten Bauabschnittes der U81. Somit kann die Trasse sowohl auf Düsseldorfer als auch auf Meerbuscher Stadtgebiet verlaufen.
10.	Trassenführung	Mich würde der Verlauf/geplante Anschluss Am Handweiser interessieren? Wie ist der Streckenverlauf zwischen Lörick und Handweiser geplant!	Der Trassenverlauf zwischen den Fixpunkten MERKUR SPIEL-ARENA/Messe Nord, Lörick und Handweiser steht derzeit nicht fest und wird in der Bürgerbeteiligung gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern, Interessenvertretungen, Politik und Verwaltung erarbeitet.
11.	Trassenführung	Die Frage nach der Trassenführung hinter der Haltestelle Lörick neben dem Baugebiet Böhler 2 wurde leider nur unzureichend beantwortet. Der Fragesteller hatte erwähnt, dass sich dort lediglich eine Straße mit Bürgersteig und	Die Fragen zum Trassenverlauf zwischen den genannten drei Fixpunkten können im derzeitigen Planungsstadium nicht näher beantwortet werden, da der Verlauf noch gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern, Interessensvertretungen, Politik und Verwaltung in der Bürgerbeteiligung erarbeitet werden muss.



Nr	Thema	Noch offene Fragen	
		<p>Fahrradweg von schätzungsweise 10 m Breite befinde. Laut Antwort sollen die Gemeinden Düsseldorf und Meerbusch unabhängig voneinander schon vorher fiktive Trassen eingeplant haben. Offen blieb aber, wo konkret sich diese Trassen befinden sollen. Das ist für mich als Anwohner in dem bereits bestehenden Baubereich Böhler 1 ohne weitere Erläuterungen nicht vorstellbar. Vielleicht könnte sich Frau Zuschke als Mitglied des Entscheidungsgremiums dazu äußern. Vielen Dank für eine hoffentlich noch folgende Antwort.</p>	
12.	Lärmschutz	<p>Bzgl. Lärmschutz: Wenn nach der Einleitung in diese Veranstaltung die Lebensqualität verbessert werden soll und bspw. Doppelverglasung eine Option wäre, würde dies ja nur den Lärm innerhalb der Wohnung verbessern. Sofern man aber im Garten/ Balkon an der frischen Luft sitzen möchte, ist man ja weiterhin dem Lärm ausgesetzt, der zusätzlich zu dem Flugzeuglärm hinzukommt. Wäre ein</p>	<p>Die gesamte Planung wird von einem Schallschutzgutachter begleitet. Es wird geprüft, inwieweit Schallschutzmaßnahmen notwendig sind, um die gesetzlichen Immissionswerte einzuhalten. Die Lärmbelastung wird folglich eine zentrale Rolle in der weiteren Planung spielen.</p> <p>Die Frage nach der Lage einer Brücke oder eines Tunnels kann derzeit nicht beantwortet werden, da dies Bestandteil der Bürgerbeteiligung ist.</p>



Nr	Thema	Noch offene Fragen	
		<p>Tunnel nicht dann die lärmärmere Variante, die den Statusquo der aktuellen Lebensqualität der Anwohner verbessert? Würde eine Lärmschutzwand dann überhaupt die zusätzlichen Emissionen unterbinden können? Würde ein eventueller Tunnel unter Wohnhäuser entlangführen? Gäbe es im Falle einer Brücke Abstände, die zu Wohnhäusern eingehalten werden müssen oder kann die Brücke direkt daneben gebaut werden?</p>	
13.	Kosten	<p>Ist es richtig, dass es nur für eine Stadtbahntrasse entlang der Böhlerstraße Landeszuschüsse gibt (Beschleunigung des ÖPNV) und somit eine Trassenführung um das Böhler-Werk im Grunde entfällt?</p>	<p>Die Zuwendungsfähigkeit der Maßnahme hängt im Wesentlichen von den Kosten und dem Nutzen der Maßnahme ab. Kosten und Nutzen der Maßnahme ergeben sich erst im Verlauf der weiteren Planung. Die Fragen zur Zuwendungsfähigkeit werden erst parallel zur Bürgerbeteiligung und der anschließenden Planungsphase geklärt werden können.</p> <p>Eine pauschale Aussage zur Förderfähigkeit ist zum jetzigen Zeitpunkt der Planung nicht möglich.</p>
14.	Haltestellenplanung	<p>Ist es richtig, dass zwischen den Haltestellen Messe/Arena und Lörick im bisherigen Planungsstand keine Haltestelle in/bei Alt-Lörick vorgesehen ist? Das wäre für mich nicht nachvollziehbar, da dann das Potential der</p>	<p>Wie bei der Auftaktveranstaltung erläutert worden ist, soll die Verbindung der drei Fixpunkte im Rahmen des Bürgerdialoges gemeinsam diskutiert und konzipiert werden. Hieraus ergibt sich dann auch die mögliche Lage von Haltestellen.</p>



Nr	Thema	Noch offene Fragen	
		Streckenführung nicht ausgenutzt würde.	
15.	Haltestellenplanung	In einer groben Beschreibung, die ich vor einiger Zeit irgendwo las, wurde geschrieben, dass linksrheinisch vom Rhein aus betrachtet die erste Haltestelle "Lörick" sein soll. Liege ich damit richtig? Da ich davon ausgehe, dass wir um den Bau der Linie nicht herum kommen, wäre es doch sinnvoll die Bürger, die durch Lärm, ästhetische Abwertung ihres Wohngebietes und Zerschneidung ihres wichtigsten Naherholungsgebietes wenigstens von einer neuen Haltestelle, beispielsweise auf Höhe der Oberlöricker Straße, profitieren. Ich bitte darum diesen Punkt anzusprechen.	Wie bei der Auftaktveranstaltung erläutert worden ist, soll die Verbindung der 3 Fixpunkte im Rahmen des Bürgerdialoges gemeinsam diskutiert und konzipiert werden. Hieraus ergibt sich dann auch die mögliche Lage von Haltestellen.
16.	Bürgerbeteiligung	Sind Grundstückseigentümer zu der Gruppe Bürger oder Stakeholder gehörig?	Grundstückseigentümer und Anwohner gehören zu der Gruppe Bürgerinnen und Bürger.
17.	Trassenfindung Rheinquerung	Wie stehen die Chancen mal zu untersuchen, ob die Rheinquerung nicht besser auf Höhe Am Seestern erfolgen könnte, um so am Wurmfortsatz der U77 anschließen zu können. So wird eine Innenstadtnähere Tangente geschaffen,	Der Seestern befindet sich im Planungsraum der Bürgerbeteiligung zum zweiten Bauabschnitt der U81.



Nr	Thema	Noch offene Fragen	
		die Anknüpfung ab Prinzenallee Richtung Neuss, Meerbusch und Krefeld erfordert so nur paar Haltestellen mehr, Chance für eine Ringlinie, die U75 könnte auch ab hier bis Heerdt über Prinzenallee fahren, und so eine Hochbahnhaltestelle am Belsenplatz auch auf der Hansaallee realisiert werden kann.	
18.	Präsentationsfolien	Besteht die Möglichkeit die gezeigten Folien zu erhalten/ herunterzuladen?	Die Präsentation zur Auftaktveranstaltung können unter folgendem Link heruntergeladen werden: <a href="https://www.duesseldorf.de/verkehrsmanagement/mit-bus-und-bahn/stadtbahnstrecke-u81/buergerdialoge.html">https://www.duesseldorf.de/verkehrsmanagement/mit-bus-und-bahn/stadtbahnstrecke-u81/buergerdialoge.html</a>



<b>Feedback</b>
Es ist doch schon ein Dorf unwiederbringlich zerstört worden zwecks Brückenbaus inklusive Rheinaue und Deichvorland in Niederkassel. Genau das Gleiche würde mit Lörick passieren! Die Anwohner Löricks hätten alle negativen Folgen der Trasse zu tragen wie Lärm, Verschandelung der Landschaft etc. aber keinerlei Nutzen, weil die Bahn schlichtweg über den Ort ohne Anschluss drüberfährt. Das kann es einfach nicht sein!
Busse bei den jetzigen Staulagen auf den Düsseldorfer Brücken?
Es muss nicht jede Frage beantwortet werden. Wenn aber 95% der Fragen aus dem direkten Publikum kommt, und nur zwei Mal kurz auf die Fragen auf dem Chat eingegangen wird, passt die Proportionalität nicht.
Wenn die Moderation den 42% der Online-Teilnehmern auch einen entsprechenden Raum bei der Fragerunde geben würde, ist das sehr zu begrüßen. Ansonsten kann man sich die Chat-Funktion sparen
Ich als Meerbuscher finde die Trassenführung gut um schnell zur Arena, zur Messe und zum Flughafen zu kommen ohne Umsteigen zu müssen.
Die Vision Ratingen und die linksrheinischen Teile von Düsseldorf/Meerbusch mit Flughafen und Messe zu verbinden, ist richtig und zu begrüßen. Das ganze Vorhaben scheitert aber an der fehlenden Kreuzungsfreien Realisierung im Bereich des Freiligrathplatzes. Durch das zwingend notwendige Einschwenken auf die Strecke der U79 werden diverse Minuten Zeit verloren. Der Nord-Süd-Verkehr, der heute schon schleppend läuft, wird absehbar durch die kreuzenden Züge der Ost-West-Verbindung zum Erliegen gebracht. Vor diesem Hintergrund ist die Leistungsfähigkeit der Strecke so gering, bzw. geht so zu Lasten der anderen Strecke, dass eine Umsetzung in der angedachten/ geplanten Form keinen Sinn macht. Da fehlen leider die große Vision und der Mut für die Umsetzung einer großen Lösung, die in 30 Jahren auch noch trägt.
Hallo zusammen. Bin gespannt wie es abläuft. Finde es generell gut das es so eine Veranstaltung gibt. Schade das diese Veranstaltung mit dem Wahlkampf stattfindet.
Danke für den Live Stream! Tolle Sache!